

# GLASHÜTTEN MAGAZIN

Berichte aus den Ortsteilen Glashütten, Schloßborn und Oberems

Ausgabe 3 | 2022



## **Vereine feiern „verein’t“**

Und zwar am 17. September  
auf dem Kleinsportfeld  
Seite 10

## **Ein Freund der Bäume**

Florian Petri ist Spezialist für  
Baumpflege und Baumsanierung  
Seite 12

## **Interessante Tipps zur Hautpflege**

Was für die Verbesserung der  
Haut beachtet werden sollte  
Seite 20



## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,



Pascal Kulcsár

ich hoffe, Sie hatten einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

In den letzten Monaten gab es teils hitzige Debatten über den Entwurf des nächsten Flächennutzungsplans. Dabei besonders im Fokus: Ein angedachtes Gewerbegebiet bei Oberems an der B8.

Die engagierten Diskussionen haben deutlich gemacht, wie stark die emotionale Bindung der Einwohner zu ihrer Landschaft ist und wie stark der Wille, diese zu bewahren. Gleichzeitig gibt es aber auch einen realen Flächenbedarf ansässiger Handwerksbetriebe und Unternehmen, dem Rechnung getragen werden sollte. Und auch in Zukunft sollte Raum bleiben für neue gewerbliche Angebote, die zu unserer schönen Gemeinde passen und diese bereichern.

Ich hoffe sehr, dass das Momentum der aktuellen Ereignisse in eine offene, konstruktive und zielführende Debatte führt, die uns als Gemeinde voranbringt.

Es grüßt Sie  
Pascal Kulcsár

## GUTER ZWECK ECK

### „Frauen helfen Frauen“ in Not und Bedrängnis

Frauenhaus Oberursel bietet sichere Zuflucht vor häuslicher Gewalt

Das Frauenhaus Oberursel wird betrieben vom Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“. Es verfügt über elf Zimmer mit insgesamt 21 Plätzen. Die Zimmer sind unterschiedlich groß, sodass die Möglichkeit besteht, dass dort Frauen alleine oder mit Ihren Kindern aufgenommen werden können. Sie beziehen eine Wohntage mit 2-4 anderen Frauen. Dort steht ihnen ein eigenes Zimmer zur Verfügung. Gemeinschaftsräume, Bäder und der Garten werden geteilt. Für dringende Aufnahmen aus dem Hochtaunuskreis steht grundsätzlich ein Notzimmer zur Verfügung.

Frauen und ihre Kinder finden Schutz im Frauenhaus, wenn sie von Gewalt in engen sozialen Beziehungen betroffen oder bedroht sind. Die Gewalt kann vom (Ex)Partner oder anderen Angehörigen ausgehen. Auch Jungen über 12 Jahre können nach individueller Absprache aufgenommen werden. Die Einrichtung wird zwar finanziell von der öffentlichen Hand unterstützt. Doch reichen die Mittel für alle notwendigen Aktivitäten des Vereins nicht aus. Spenden sind wichtig und willkommen.

Spendenkonto: IBAN DE25 5125 0000 0007 0992 15

BIC: HELADEF1TSK

Verwendungszweck: Spende Frauenhilfe

Durch Spendenaufrufe im Glashütten Magazin trägt der Gewerbeverein Glashütten e. V. (GVG) in jeder Ausgabe zur Förderung einer sozialen Initiative oder Organisation bei, die aufgrund ihres ehrenamtlichen Engagements für die Mitmenschen in besonderem Maße unterstützungswürdig ist.

# IMMOBILIENVERKAUF IST VERTRAUENSACHE

**WIR UNTERSTÜTZEN SIE MIT UNSERER  
FACHLICHEN UND REGIONALEN EXPERTISE.**

www.freudl-immobilien.de • 0157-85 07 29 48



03

Editorial

Grußwort

05

Vereinsbox

Sport und Freizeit

07

Gemeinde

Vereinte Vereinslandschaft

11

Wirtschaft

Brot und Bäume

13

Vereine

Fitness für 50+

14

Umwelt

Ponyhof

15

Kultur

Tragik und Komik

18

Tourismus

„Hohe“ Küche

20

Ratgeber

Streichelweiches

21

Wir über uns

Jubelfeste

23

Impressum



19  
Feines vom Feldberg  
Feldberghaus mit  
regionaler Küche



10  
Lecker Brot  
Im Café Sabel gibt es  
selbst Gebackenes



14  
Grüße aus Irland  
Connemara-Ponys vom Gestüt Glaskopf

## Vereinsbox

### Feste, Ausstellungen und Sportliches

Selbst wenn uns die Pandemie auch in diesen Herbst treu begleiten sollte, so erwachen die Aktivitäten der hiesigen Vereine mehr und mehr zu neuem Leben.

Einen ersten „Aufschlag“ hat bereits am 3. September das traditionelle Museumsfest des Heimat- und Geschichtsvereins e.V. gemacht. Eine Woche später begeht der Karnevalverein Glashütten e.V. einen „Open-Air Faschingssommer“ bei hoffentlich schönem Spätsommerwetter.

Über das Sommerfest der Vereine der Gemeinde Glashütten am 17. September berichtet das GLASHÜTTEN MAGAZIN gesondert.

Ebenfalls stimmungsvoll soll es beim Herbstfest der Kath. Kirche St. Philippus und Jakobus am 25. September ab 11.00 Uhr zugehen. Jung und Alt sind ins Gemeindehaus Schloßborn eingeladen.

Die Glashüttener Künstlergruppe hat ihre Vernissage zur 35. Jahresausstellung im Bürgerhaus Glashütten von Anfang November auf den 30. September vorgezogen. Am 1. und 2. Oktober sind die Kunstwerke dann für alle Bürgerinnen und Bürger zu bewundern.

Fit für die kommende (hoffentlich nicht zu) kalte Jahreszeit – dafür will der Sportclub Glashütten e.V. bei „Sport & Fun“ am 13. November in der Sporthalle Glashütten sorgen.

Der Verein Feuerwehr Glashütten freut sich auf die Übergabe eines neuen Fahrzeugs am 8. Oktober und verbindet dies mit einem Schlachtfest.

Neue Aktivitäten auch im JETZT Haus:  
Am 22. September findet ab 15.00 Uhr ein Begegnungscafé statt.



Jeder ist Eingeladen  
Tatsächlich Zeit zu Teilen

Und in regelmäßigen Abständen ist nachmittags „Strickzeit“, zum Beispiel am 10. Oktober und 7. November.

SCHAU VORBEI ...



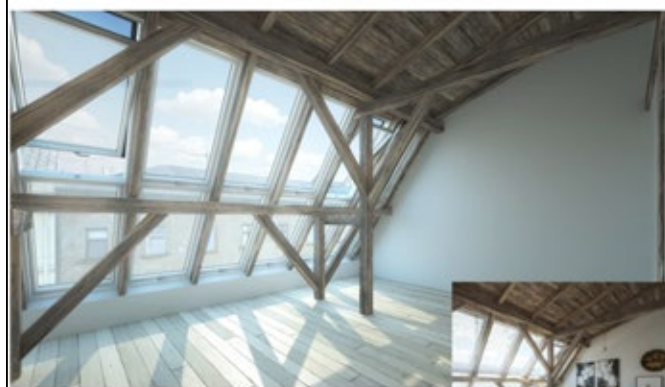


## WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



**Müller+Co GmbH**  
Merzhausener Straße 4 - 6 · 61389 Schmitt-Brombach  
Telefon 06084 42-0 · [www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)



*Der moderne Holzbau*

Richard-Klinger-Str. 14 • 65510 Idstein • Tel. 06126-3042  
[info@ernst-dachbau.de](mailto:info@ernst-dachbau.de) • [www.ernst-dachbau.de](http://www.ernst-dachbau.de)

Aufstockungen • Anbauten • Zimmerarbeiten • Dachflächenfenster • Dachdeckerarbeiten

## Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Thomas Ciesielski

der heiße und trockene Sommer hatte uns dieses Jahr fest in seinem Griff. 2022 hat wieder einmal viele Rekorde übertroffen.

Nach wie vor besteht weiterhin eine hohe Waldbrandgefahr und die Böden sind viel zu trocken.

Unsere drei ortsansässigen Freiwilligen Feuerwehren mussten in den letzten Monaten schon so einige kleine und große Waldbrände bekämpfen. Ein großes Dankschön möchte ich unseren Kameradinnen und Kameraden für den unermüdlichen Einsatz sagen. Sie mussten in diesem Jahr viele Male ausrücken und unter oftmals erschwerten Bedingungen Brände bekämpfen. Wichtig ist mir, hier einmal deutlich zu machen, welches große ehrenamtliche Engagement unsere aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr an den Tag legen. Gerade Waldbrände erfordern jedes Mal im Einsatz erhebliche Kraftaufwände und sind sehr gefährlich.

Deshalb möchte ich an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, sofern beruflich möglich, in der Feuerwehr mitzumachen und uns so aktiv zu unterstützen. Nur wenn sichergestellt ist, dass wir genügend einsatzfähige Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner haben, ist die Sicherheit unserer Gemeinde langfristig gewährleistet.

Der September hat aber auch einiges an Veranstaltungen zu bieten.

Nun ist es soweit, denn am Samstag dem 17.09.2022 steht endlich das erste Sommerfest der Vereine unter dem Motto „Verein(t) Feste feiern“ an, welches von 14.00 – 19.00 Uhr auf dem Kleinsportfeld unterhalb der Sporthalle Glashütten bei hoffentlich gutem Wetter stattfinden wird. Zahlreiche Vereine haben sich bereit erklärt an diesem Sommerfest mitzuwirken.

So ist ein schönes buntes Programm entstanden. Neben der Sportlerehrung und des Neubürgerempfangs werden sich 17 Vereine, aus allen drei Ortsteilen, in einer Art „Freilichtmesse“ präsentieren, um ihre Vereinsarbeit zu zeigen. Gerade für unsere neuen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Glashütten ist das eine ideale Möglichkeit sich möglichst schnell in ihrer neuen Umgebung einzuleben und neue Kontakte zu knüpfen.

Ich freue mich, wenn ich Sie an dieser Veranstaltung begrüßen kann. Unser Vereinsleben ist vielseitig und soll es in Zukunft auch bleiben. Da kommt es auf jeden von uns an, sich ehrenamtlich zu engagieren und in Feuerwehr und Vereinen aktiv mitzugestalten.

Herzliche Grüße  
Ihr Thomas Ciesielski  
Bürgermeister

www.the-treeworker.de

**thetreeworker GmbH**

- Baumpflege / -sicherung
- Baumkontrolle / -fällungen
- Wurzelstockfräsung
- Häckselarbeiten
- Neupflanzungen
- Pflegearbeiten

**Industriestraße 11a | 65529 Waldems**  
T: 06087 9894077 | M: [info@the-treeworker.de](mailto:info@the-treeworker.de)

**KLIMATOP**  
DIE KLIMADECKE

Jetzt profitieren  
mit KLIMATOP  
Klimadecken!  
→ [WWW.KLIMATOP.INFO](http://WWW.KLIMATOP.INFO)

**TOP KLIMA** kommt von oben – Wohlfühlklima ohne Heizkörper. Ideal auch im Bestandsgebäude!

- Bis zu 50 % geringere Energiekosten im Vergleich zu Heizkörper
- Raumgewinn und effizienter heizen auch mit ihrem Heizkessel
- Einfache Trockenbaumontage auch in Eigenleistung möglich
- „Unsichtbar“ mit vielen Vorteilen gegenüber einer Fußbodenheizung
- Kaum Staubaufwirbelung, gesunde Atemluft – ideal für Allergiker
- Wärmepumpenbetrieb: Heizen und Kühlen mit einem System
- KfW förderfähig

**Ihr Partner in der Region**  
Veit Joneck-Riehl  
Müllerweg 10  
65529 Waldems  
Tel.: 06087 / 98 99 800  
E-Mail: [joneck-riehl@t-online.de](mailto:joneck-riehl@t-online.de)

**RAUMK**

powered by

@raumkworld  
Raum-K  
@raum\_k.world

## Podologie LLV

- Medizinische Fußpflege
- Eingewachsene Zehennägel
- Nagel & Hornhautpflege
- Hühneraugen
- Behandlung von Kinderfüßen

**Telefon:**  
**0176 / 97**  
**69 02 33**



Lenuta Luca-Vulcu, Staatl. anerkannte Podologin  
Mobil und im Salon Kl: Limburger Str. 18, Glashütten

## Atem-, Sprech- und Gesangsunterricht

- \* Singen stärkt das Selbstbewusstsein und macht glücklich
- \* Singen führt zu einer weichen und angenehmen Sprechstimme
- \* Singen ist ein heilender und meditativer Prozess
- \* Individuelle Übungen und passende Gesangsliteratur für jedes Alter
- \* Klavier und Musiktheorie ab 6 Jahren
- \* Schulung der Sprechstimme als Ausdruck der eigenen Persönlichkeit



**Reinhild Fassler-Linder**  
Opernsängerin mit langjähriger  
Bühnen- und Lehrerfahrung  
Königstein, +0170/2011490 06174/62137





Energie-Einsparung:

## Hydraulischer Abgleich reduziert Ihre Heizkosten

In Zeiten knapper Energieressourcen können Installateure die Heizkosten von Hausbesitzern durch einen schnellen und einfachen hydraulischen Abgleich mit geringstem Aufwand erheblich reduzieren.

**Die Vorteile im Überblick:**

- Übermittlung von Messwerten an das Smartphone
- Echtzeitberechnung des benötigten Förderstromes
- Heizkostenersparnis und gesteigerter Wohnkomfort
- Optimale Pumpeneinstellung für höchsten Wirkungsgrad

Weitere Informationen über die Installation und Wartung, sowie über Partner und Garanzzeiten erhalten Sie auf unserer Website: [www.danielkinch.de](http://www.danielkinch.de)



Grundfos ALPHA2



Kontaktieren Sie uns:

Daniel Kinch  
Limburger Straße 24a  
61479 Glashütten

T: 0 61 74 / 25 97 500  
F: 0 61 74 / 25 97 507

info@danielkinch.de  
www.danielkinch.de

## „Kellerkinder“ mit Gedächtnisbank für Ingrid Berg

### Neues ruhiges Plätzchen am Kastell Maisel

Die im Dezember 2021 verstorbene Mitbürgerin Ingrid Berg hat sich unter anderem auch große Verdienste um die Erforschung und Dokumentation des Römisch-Germanischen Limes erworben. Ihre verdienstvolle Tätigkeit für die Gemeinde Glashütten und darüber hinaus wurden in den Nachrufen nach ihrem Tod vielfach gewürdigt.

Zum Gedenken an die Heimatforscherin haben sich Ihre „Mitsstreiter“ aus dem historischen Gemeindearchiv, „die Kellerkinder“, für die Aufstellung einer Gedächtnisbank am Römerkastell Maisel entschieden. Dieser Ort wurde gewählt, weil an einer weiteren bedeutenden Forschungsstätte von Ingrid Berg, den Glasöfen in der Emsbachschlucht, bereits ausreichend Sitzgelegenheiten vorhanden sind.

Die Gedächtnisbank aus Holz ersetzt eine bisher an gleicher Stelle befindliche defekte Bank.



Neue Bank zum Ausruhen am Kastell Maisel



### Tag des offenen historischen Archivs Glashütten

Am Samstag, den 12. November 2022, findet ab 14.00 Uhr im Bürgerhaus der Tag des offenen historischen Archivs statt. Präsentiert werden insgesamt 37 Bücher, die vom Preisgeld des Archivpreises 2020 und von der großzügigen Spende der Mainova 2021 an den Kulturkreis Glashütten restauriert werden konnten. Bei den restaurierten Büchern handelt es sich unter anderem um alle Stockbücher von Oberems und 4 besonders beschädigte von Schloßborn. In diesen Stockbüchern kann man eventuell die Besitztümer seiner Vorfahren entdecken. Buchbindermeisterin Claudia Viel aus Königstein erläutert ihre aufwendige Arbeit bei der Restaurierung der Bücher.

Peter Maresch vom Kreisarchiv des Hochtaunuskreises wird in einem Vortrag zum Thema Hilfskreis Königstein (1919 – 1928) über die französische Besatzungszeit und ihre besonderen Auswirkungen auf Glashütten, Oberems und Schloßborn sprechen. Es erfolgt dann die offizielle Übergabe der Schloßborner Schulchronik vom Hochtaunuskreis an das historische Archiv Glashütten, die Grundschule Schloßborn und den Heimat- und Geschichtsverein Schloßborn. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des historischen Archivs Glashütten (Kellerkinder) werden aus jedem Ortsteil ein interessantes Dokument erläutern, darunter zum Beispiel etwas zur Geschichte der Kittelhütte oder wie Schloßborn zu seinem Namen kam.

PROFESSIONELLE FINANZBERATUNG  
FÜR FIRMEN UND PRIVATKUNDEN

WO DIE REISE AUCH HINGEHT,  
FINUM.FINANZBERATUNG BEGLEITET SIE  
AUF ALLEN WEGEN.



**SÉBASTIEN  
GLOUX**

Zertifizierter DEFINO-Berater  
Experte Firmenberatung  
Experte bAV (DVA)

*Ich berate Sie in allen finanziellen Angelegenheiten menschlich, verständlich und behalte dabei jederzeit Ihre aktuelle Lebenssituation im Auge. Das zeichnet Partner von FINUM.FINANZHAUS aus.*

**HOME OFFICE**  
Auf der Platt 16 | 61479 Glashütten  
sebastien.gloux@finum.ag  
[www.finumfinanzhaus.de](http://www.finumfinanzhaus.de)

**VEREINBAREN SIE  
EINEN TERMIN**

☎ 0163 331 4334

BITTE  
BEACHTEN SIE  
MEINE NEUE  
TELEFON-  
NUMMER

Partner von



Meisterbetrieb seit 1907

- Zimmerei
- Holzhausbau
- Garten- und Parkmöbel
- Holzhandel
- Dachstühle

- Holzrahmenbau
- Carports
- Überdachungen
- Fassadenverkleidungen
- Balkone/Terrassen

Ihr kompetenter  
Partner rund ums  
Bauen mit Holz.



[www.holzbau-reuter.com](http://www.holzbau-reuter.com) · Langgasse 32 · 65529 Waldems-Wüstems · Tel.: 06082 2119 · Fax: 06082 3059



# Blick in eine eindrucksvolle Vereinslandschaft

Gemeinde und Vereine organisieren am 17. September ein Sommerfest

„Verein(t) Feste feiern“ ist das Motto einer erstmals in dieser Form stattfindenden Veranstaltung, die, von der Gemeinde Glashütten und mehreren Sportvereinen initiiert, am Samstag, den 17. September, von 14 bis 19 Uhr auf dem Glashüttener Kleinsportfeld stattfindet. Siebzehn Vereine aus allen drei Ortsteilen beteiligen sich an der Aktion, deren Idee Anfang des Jahres in „lockerer Runde“ entstand. Bereits Ende Januar war das erste Anschreiben an die Vereine gegangen.

Mit diesem Fest verfolgt das Organisationskomitee gleich mehrere Ziele: Zum einen können die Vereine aus den Bereichen Sport, Kultur und Soziales gemeinsam auf ihre Arbeit aufmerksam machen. Nach den letzten beiden – notgedrungen – enthaltsamen Jahren möchten sie nun einen Tag gestalten, der es ermöglicht, die Vereine neu kennenzulernen, zu erfahren, was sich dort bewegt und wieder die Lust auf Teilnahme an Vereinsaktivitäten zu wecken.

Das Fest soll zudem Neubürgern zeigen, wie vielfältig das Vereinsleben in Glashütten ist. Dafür wird es an diesem Nachmittag einen Neubürgerempfang geben, bei dem auch die Ehrung erfolgreicher Sportler durchgeführt wird. Außerdem wird der Ehrenamtsgedanke in die Öffentlichkeit transportiert, denn das ganze Fest wird von vielen Helfern ehrenamtlich, mit viel Herzblut und Engagement in der Freizeit „auf die Beine gestellt“.

Zum engeren Kreis des Organisationsteams gehören, neben Bürgermeister Thomas Ciesielski auch Uwe Lehr zusammen mit weiteren Mitarbeitern aus der Verwaltung. Von Vereinsseite her engagieren sich Thomas Mangold vom Sportclub Glashütten, Stefan Heins und Hans Henrik Jorgensen-Lyon vom Verein „Tor zur Hoffnung“, Christian Pollet vom TC Glashütten sowie Bettina Werner.

Wie ist der Ablauf des Sommerfestes geplant? Die Vereine stellen sich an diesem Tag allen Besuchern in einer Art „Freilichtmesse“ vor, um neue Mitglieder anzuwerben, alte Mitglieder neu für sich zu gewinnen und eine größere Aufmerksamkeit und verstärktes Interesse zu erlangen.

Ein Ideen-Workshop mit Vertretern aus den angemeldeten Vereinen fand bereits Ende März mit einer ersten Begehung des Kleinsportfeldes statt. Dort wurde das Gesamtkonzept vorgestellt, die Rallye-Idee (s. unten) ist entstanden, und über die Namensgebung wurde diskutiert. Mitte Mai wurde ein „Trockenlauf“ durchgeführt, bei dem die räumliche Verteilung der angemeldeten Aktivitäten auf dem Sportfeld vorgestellt

## VEREIN(T) FESTE FEIERN :: Sommerfest für alle ::

und weitere Punkte genauer abgestimmt wurden.

Gutes Wetter vorausgesetzt, wünschen sich Bürgermeis-

ter und Vereine eine breite Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der drei Ortsteile. Allein die beiden Sportvereine haben jeweils 750 Mitglieder, weitere 450 z. B. die beiden Tennisclubs.

Ziel des im März erdachten Rallye-Konzepts ist es, dass die Teilnehmer nicht unter sich bleiben, sondern zu einem Rundgang zu allen Vereinen geschickt werden. Auf einer dafür entworfenen Laufkarte werden Stempel gesammelt. Für die Teilnehmer mit den meisten Stempeln wird es eine Auslosung mit verschiedenen Preisen geben, die von Glashüttener Gewerbetreibenden gespendet wurden.

Der Gesamterlös der Veranstaltung kommt anschließend den drei Mini-Feuerwehren der Ortsteile zu gleichen Teilen zugute. Auch damit soll ein Signal der ortsteilübergreifenden Gemeinschaft der Vereine ausgesendet werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage [www.gemeinde-glashuetten.de](http://www.gemeinde-glashuetten.de) oder über Instagram unter [verein\\_t\\_feste\\_feiern](https://www.instagram.com/verein_t_feste_feiern)



Engagiertes Orgateam aus Gemeinde und Vereinen

# Wes Brot ich ess', des Lob ich sing

Selbstgebackenes von Annkatrin Metzlauff findet viel Anerkennung

Mittlerweile dürften es alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Glashütten wissen: Seit Jahresbeginn hat Annkatrin Metzlauff im Café Sabel das Ruder übernommen, nachdem sich die bisherigen Eigentümer Heinz und Margit Sabel in den Ruhestand verabschiedet haben. Die junge Chefin sorgt nicht nur für Kontinuität bei Angebot und Service – die anerkannte Marke „Sabel“ hat unverändert Bestand –, sondern wagt darüber hinaus neue Wege. Neben den gewohnt-leckeren Torten findet nun auch ein weiteres handgemachtes Produkt großen Anklang bei den Kunden – Brot. Die gelernte Konditormeisterin hat da gleich fünf unterschiedliche Variationen entwickelt:

Jeden Mittwoch ist „Altdeutsches Landbrot“ im Angebot. Es besteht aus 80 Prozent Roggenmehl und 20 Prozent Weizenmehl zu 1 kg oder 550 g. Verwendet wird dazu ein hauseigener Roggensauerteig. Der findet auch Anwendung beim „Französischen Landbrot“, das zu 80 Prozent aus Weizenmehl und zu 10 Prozent aus Roggenmehl besteht. Das 750 g Brot verkauft Annkatrin Metzlauff jeden Donnerstag. „Durch die Sauerteige in den beiden Landbroten gibt es eine längere Frischhaltung. Die Brote werden fester, aber können ohne Problem ein paar Tage gegessen werden, anders als ein Industrieprodukt.“

## VEREIN(T) FESTE FEIERN

### Das Programm

Die Besucher erwarten z.B. bei dem Verein „Tor zur Hoffnung“ gemütliche Hängematten, Bossa-Nova-Musik und Caipirinha-Drinks sowie als besonderes Highlight eine „Beach-Soccer-Show“ mit Mitgliedern der brasilianischen Damen-Nationalmannschaft. Bei den Fußballclubs ist Torwandschießen angesagt, bei den Sport- und Tennisvereinen verschiedene Mitmachaktionen, der Förderkreis der Gemeindepartnerschaft Caromb lädt zum Boule-Spiel ein. Die Karnevalvereine bieten Kinderschminken, Show- und Gardetänze an, beim Angelsportverein geht es spielerisch ums Fischen, die Freiwilligen Feuerwehren üben gemeinsam und der J.E.T.Z.T.-Verein öffnet sein Begegnungscafé. Der Kulturkreis stellt seine Arbeit vor, ebenso der VdK, der über Barrierefreiheit informieren will. Mit dabei sind der NABU und der Angelsportverein mit naturkundlichen Themen sowie TWTuwas mit interaktiven Spielen für Kinder.

Am Freitag können die Kunden gleich zwei verschiedene Brotarten erstehen: Zum einen ein 750-Gramm-Dinkelbrot mit 90 Prozent Dinkelmehl (Emmer Urkorn) und 10 Prozent Roggenmehl. Verwendet wird dazu ein Dinkelsauerteig. Ebenfalls freitags im Angebot ist das 500-Gramm-„Wurzelbrot“ aus 95 Prozent Weizenmehl und 5 Prozent Roggenmehl, wobei 10 Prozent des Weizenmehls vor der Verarbeitung geröstet werden, um ein würzigeres Brot zu erhalten.

Zum „echten Renner“ hat sich die besonders ausgefallene Kreation des „Dattel-Walnuss-Couscous-Brots“ entwickelt. Es besteht zu 100 Prozent aus Weizenmehl. Hinzu kommen dann noch 10 Prozent Datteln und Walnüsse, ferner Couscous als Kocheinlage zur längeren Frischhaltung und als Kruste. Das ungewöhnliche Brot, das immer samstags im Café Sabel verkauft wird, wiegt 500 Gramm und lockt, so Annkatrin Metzlauff, sogar Kunden aus dem Frankfurter Raum an. Es scheint, dass es nur wenige vergleichbare, handgebackene Angebote im Rhein-Main-Gebiet gibt. Empfehlenswert ist es, das Brot vorzubestellen. Denn dieses kann verständlicherweise jeweils nur in kleinerer Stückzahl hergestellt werden.

Weitere Informationen: <https://cafe-sabel.de>



Solides Bäckerhandwerk mit natürlichen Zutaten



## Professionelle Pflege für das Symbol des Lebens

Florian Petri ist Spezialist für Baumsanierung und Baumfällung

„Wer einen Baum pflanzt, wird den Himmel gewinnen.“, sagte einst der weise Konfuzius. Doch damit allein ist es nicht getan. Besonders die Besitzer von Gärten wissen, dass Bäume und Sträucher einer wiederkehrenden Pflege bedürfen, um zu gedeihen oder um reichlich Obstfrüchte zu tragen. Bäume im urbanen Raum benötigen aber hin und wieder fachmännische Pflegemaßnahmen, vor allem im Hinblick auf ihre Verkehrssicherheit. Ist eine Fällung unumgänglich, geht dies nicht ohne professionelle Hilfe. Und dann tritt Florian Petri auf den Plan. Der in Schloßborn ansässige Spezialist für Baumpflege, Baumsanierung und Baumfällung bietet hier seit 2010 einen umfassenden Leistungskatalog rund um den Garten. „Dazu gehören u.a. Schnitt und Erhaltung, Fällung, Wurzelstockentfernung und Schnittgutentsorgung, mit Seil und Klettergurt“, so der Fachagrarwirt.

In der schönen Natur des Hochtaunus würden auch in den Gärten vieler Bürger der Gemeinde Glashütten die Bäume schnell „in den Himmel wachsen“ – und manch einem auf seinem Grundstück auch über den Kopf. Beschnitt oder gar Fällung eines Baumes bedürfen daher zumeist der professionellen Unterstützung und des Know-how von Spezialisten mit den jeweils geeigneten Gerätschaften. Dies gilt in besonderer Weise für größere Bäume. Petri arbeitet hier mit Hubarbeitsbühnen oder Seilklettertechnik, wobei er die Seilklettertechnik favorisiert, um optimal zu schneiden und den Baum so gering wie möglich zu schädigen. Doch ist dies nicht alles. „Zu unserer Tätigkeit gehört auch die vollständige Entsorgung und das Häckseln von Ästen und Baumstämmen sowie auf Wunsch auch die Ausfräsung zurückgebliebener Wurzelstöcke, um das Areal wieder voll nutzbar zu machen“, erläutert der Spezialist.

folgte das Studium der Arboristik an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK Göttingen). 2017 absolvierte er die Weiterbildung zum Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung an der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt (LVG) Heidelberg sowie zum zertifizierten Baumkontrolleur nach Fll-Richtlinie. Sein derzeitiges Team umfasst 2 Mitarbeiter – „zu wenig, um alle Anfragen und Aufträge zeitnah abarbeiten zu können“, stellt Petri fest. Beruflicher Nachwuchs werde dringend gesucht. Doch viele Leute scheuten die Arbeit im Freien bei Wind und Wetter. „Dabei bringt diese Tätigkeit viel Spaß schöne Erfolgserlebnisse.“

Kleinere Pflegemaßnahmen für Bäume oder Sträucher können Hausbesitzer natürlich auch selbst in die Hand nehmen. Hier hält Florian Petri ein paar Tipps parat: „Weniger ist oftmals mehr. Starke Rückschnittmaßnahmen oder gar Kappungen werden meist aus Unwissenheit ausgeführt. Ist ein Baum zu groß geworden, und auf die Terrasse oder den Balkon fällt kein Licht mehr, wird meist rigoros zurückgeschnitten und gestutzt. Das erste Ergebnis ist erstmal zufriedenstellend, die Probleme entwickeln sich erst mit der Zeit. Große Schnittstellen faulen mit der Zeit ein, an, dort kommt es vermehrt zu Austrieben und nach wenigen Jahren ist der Baum wieder genauso groß wie zuvor. Durch gezieltes Eingreifen und das Einkürzen von einzelnen Ästen kann das Wachstum gesteuert und eine langfristige Lösung erreicht werden.“

Weitere Informationen: <https://baumpetri.de>



Florian Petri – Fachmann für Baumpflege und Baumsanierung

Petri, geboren 1991 in Wiesbaden, absolvierte von 2007-2010 zunächst die Ausbildung zum Forstwirt und danach bis 2013 die Ausbildung zum zertifizierten Seilkletterer der Stufen A und B. Von 2012-2016

## Neues Angebot „Bewegungstreff 50+“

SC Glashütten macht Menschen (wieder) mobil – ‚fast ohne Muskelkater‘



Zum neuen Outdoor-Sportangebot des Sport-Clubs Glashütten e. V. gehört seit dem Sommer der „Bewegungstreff 50+“. Eine kleine Gruppe trifft sich jeden Mittwoch um 18.00 Uhr. Hier haben Einsteiger, Wiedereinsteiger und Suchende die Möglichkeit, „fast ohne Muskelkater“ in Bewegung zu kommen und erst einmal herauszufinden, welcher Sporttyp man ist. Los geht es immer am Sportfeld in Glashütten. Je nach Wetterlage dreht die Gruppe entweder eine kleine Walkingrunde durch den angrenzenden Wald oder bleibt auf dem Gelände des Sportfelds. Der

Fokus des Angebots liegt auf dem Grundlagentraining von Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer und Koordination. So werden während der Walkingrunde immer wieder kurze Kraft- und Koordinationseinheiten eingestreut.

Die Teilnehmer wundern sich gelegentlich über die Aufgaben, die ihnen Trainerin Katrin Fuchs stellt. Manchmal, weil sie eine spielerische Stundengestaltung nicht mehr gewohnt waren. Manchmal, weil sie Muskeln wieder entdecken, die sie längere Zeit nicht bewusst beansprucht haben. Katrin Fuchs ist vom Deutschen Olympischen Sportbund für den Bereich Seniorensport lizenziert und leitet neben dem Bewegungstreff auch die Seniorengymnastik des SC (Donnerstags vormittags, 9.45 - 10.45 Uhr und 10.45 - 11.45 Uhr, Bürgerhaus Glashütten).

„Wir trainieren Einsteiger ihrer aktuellen Fitness entsprechend. Nichts desto trotz kommen die Teilnehmer ins Schwitzen. Jeder trainiert im eigenen Tempo und Umfang. Insbesondere die Kraftübungen sind so gewählt, dass sie dem Trainingsstand des Einzelnen angepasst werden können“, erläutert der SC-Vorsitzende Thomas Mangold.

Das Angebot des Bewegungstreffs richtet sich explizit auch an Nichtmitglieder und soll den Einstieg in das Vereinsleben erleichtern. Gerade während der Walkingrunde kommt die Geselligkeit nicht zu kurz. Das moderate Tempo gibt Gelegenheit für Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen. Bei allzu sommerlichen Temperaturen wird auch schon mal Frisbee gespielt oder Outdoor gekegelt. Die Gruppe kann noch gut etwas Verstärkung gebrauchen. Ziel ist es, das ganze Jahr hindurch in Bewegung zu bleiben und auch die Wintermonate gemeinsam aktiv zu sein. Bewegung ist gesund. Mangold: „Der Einstieg ist jederzeit möglich. Also komm vorbei und lerne uns kennen!“

Weitere Informationen über das Angebot des SC Glashütten finden sich im Internet unter: [www.scglashuetten.de](http://www.scglashuetten.de), [www.facebook.com/ScGlashuettenEv](https://www.facebook.com/ScGlashuettenEv) oder in der SC APP (kostenlos im App Store und GooglePlay: sport-club glashütten).

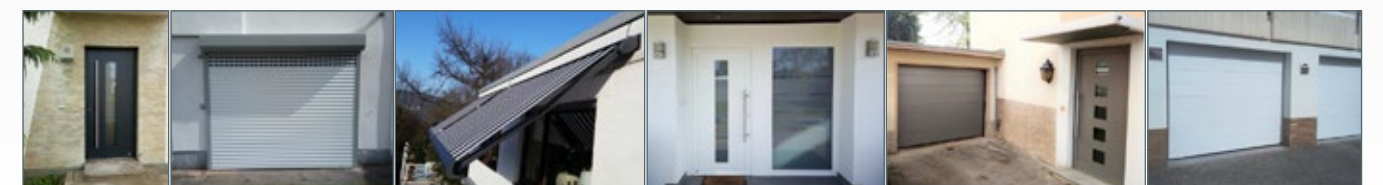
**MEX**  
Tür- und Torsysteme  
Ihre Wünsche - Unsere Aufgabe!

Von der Beratung bis zur Montage

- Garagen- und Industrietore
- Haus- und Stahlblechtüren
- Antriebe und Steuerungen
- Sonnenschutz innen und außen

Wir sind Service- und  
Fachpartner von:

**SOMMER**



Christopher Mex | Ehlhaltener Str. 2 | 61479 Glashütten | [info@mex-tuer-torsysteme.de](mailto:info@mex-tuer-torsysteme.de) | [www.mex-tuer-torsysteme.de](http://www.mex-tuer-torsysteme.de)



## Ein Hauch von Irland am Kastell Maisel

**Irische Connemara-Ponys weiden auf idyllischen Wiesenlandschaften**

In der wild-romantischen Landschaft von Connemara im westlichen Irland rund um die Stadt Clifden in der Grafschaft Galway trifft man häufig auf eine sehr widerstandsfähige und freundliche Pferdeart – das Connemara-Pony. Wer in den Sommermonaten in der idyllischen Wiesenlandschaft am Kastell Maisel spazieren geht, dürfte sich ein wenig wie auf der Grünen Insel fühlen. Dort weiden friedlich über 20 Connemara-Ponys des Gestüts Glaskopf, das sich unterhalb des Kleinsportfeldes befindet. Betreiber der Zucht sind die Familien Bachmann und Hillnhütter. Die Geschichte der Connemara-Ponys in Glashütten begann vor über 50 Jahren. „Damals lagen Pferde und Reitställe hier in der Region als Freizeitbeschäftigung voll im Trend“, berichtet Dr. Sabine Bachmann. Ihr Vater habe sich besonders für Connemara-Ponys begeistert und kaufte 1971 ein erstes Exemplar. Zunächst sei die Herde noch im Aufbau gewesen; erst 1975 gab es das erste Fohlen und legte den Grundstein für die eigene Zucht. 1976 kam ein eigener Hengst dazu. Heute pendelt die Zahl der Ponys zwischen 20 und 30, das älteste Tier zählt stolze 31 Jahre.

„Die Zuchtstuten Glenree Maureen v. Finney Master und Scraugh Colleen v. Joyful Boy legten den Grundstein für unsere Ponyzucht“, so Sabine Bachmann. „Diese beiden Stammstuten und die bekannten Stuten Ganty Jane II v. Carna Bobby und Talt Bay Beauty v. King of the Glen sowie Golden Dan v. Ben Lettery, ein Stempelhengst der Connemara-Ponyzucht in Deutschland, waren Garanten für rassetypisches Exterieur und hervorragendes Interieur.“ Golden Dan habe in vollendeter Weise die Eigenschaften verkörpert, die man

Connemara-Ponys nachsagt: Härte, Ausdauer, Vielseitigkeit, ausgeglichenes Temperament, Einsatzfreude, Zuverlässigkeit und Gesundheit bis ins hohe Alter. Diese Eigenschaften gab er an seine Nachkommen weiter. Mit seinem Sohn Glaskopf Golden Merlin sowie seinen Töchtern und Enkelinnen führte das Gestüt seine Linie fort, ergänzt durch Zukäufe aus dem Mutterland.

Die Connemara-Ponys auf den Wiesen unterhalb von Glashütten, so Sabine Bachmann, würden nicht nur in bester Weise artgerecht gehalten, sondern seien auch ein wichtiger Beitrag zur Landschaftspflege und zum Erhalt der Umwelt. Die Tiere seien, was ihre Nahrung betrifft, äußerst genügsam. Im Winter reichen die Vorräte an – selbst eingebrachtem – Heu zumeist aus. Nur selten, bei zu großer Trockenheit, müsse Futter zugekauft werden. In den Anfangsjahren standen nicht so viele Flächen für die Heuernte zur Verfügung, da vor 50 Jahren noch vermehrt Ackerbau in der Region getrieben wurde.

Viele bundesweite Schau-Erfolge mit Ersten Preisen und Sieger-Tieren unter internationaler Richterbeteiligung sind überzeugende Beweise für die Qualität der Connemara-Ponys vom Gestüt Glaskopf. Die Ponys werden im Reit- und Fahrsport eingesetzt und beweisen dabei über viele Jahre hinweg ihre Einsatzfreudigkeit und Zuverlässigkeit bei stets ausgeglichenem Temperament. „Glaskopf Iwyn, der selbstgezeugte Nachwuchshengst, soll auch in den kommenden Jahren der Vater unserer Fohlen sein.“

Weitere Informationen: [connemara-glaskopf.de](http://connemara-glaskopf.de)



Idyllisches Bild - grasende Connemara-Ponys am Kastell Maisel vor der Kulisse Glashütten

## Gedenkstein für einen Autounfall im Jahr 1907

**Das Kaiserrennen wurde durch ein tragisches Unglück überschattet**



Gerd Himmelreich (l.) und Klaus Schmidt

Seit dem Frühsommer sorgt eine kleine Anlage mit Grünpflanzen und einem Gedenkstein mit Aufschrift an der B8 unterhalb von Glashütten für Aufmerksamkeit. Wer das außergewöhnliche Denkmal besichtigen möchte, sollte allerdings nicht direkt am Fahrbahnrand der viel befahrenen Bundesstraße parken, sondern etwa 100 Meter weiter auf dem Parkplatz Hobholz und die restliche Strecke dann – vorsichtig – zu Fuß zurücklegen. Dass der 115 Jahre alte Gedenkstein aus rötlichem Buntsandstein restauriert werden konnte und wieder an seinen alten Platz zurückgefunden hat, ist vor allem dem Oberemser Gerd Himmelreich und weiteren freiwilligen Helfern wie dem Oberroder Klaus Schmidt zu verdanken, denen die Wiederaufstellung des „Faber-Gedenksteines“ auf dem alten Sockel eine Herzensangelegenheit war.

Was hat es mit diesem Denkmal auf sich? In Ausgabe Nr. 1/2021 berichtete das GLASHÜTTEN MAGAZIN über das legendäre „Kaiserrennen“ im Jahr 1907 quer durch den Hochtaunus. Die Strecke führte auch durch Glashütten. Doch fiel auf das große Ereignis ein Schatten: Der 20-jährige Ludwig Faber nahm als Beifahrer an dem Rennen teil. Der Fahrer, der im Auftrag der Adlerwerke fuhr, wollte zwischen Glashütten und Oberems auf der abschüssigen Strecke einen anderen Wagen allzu forsch überholen, wurde abgedrängt und kollidierte mit einem Kilometerstein. Dabei erlitt Faber tödliche Verletzungen. Für ihn wurde an der Unfallstelle ein Gedenkstein mit einer Inschrift errichtet. Über mehr als 100 Jahre befand sich dieser von Oberems kommend rechts neben der Bundesstraße am Waldrand.

Vor einiger Zeit wollte Himmelreich wieder einmal nach dem alten Faber-Gedenkstein schauen. Doch der Stein war fort, nur der Sockel stand noch an seinem alten Platz! Was immer auch die Ursache des Verschwindens gewesen sein mag – Gerd Himmelreich gab nicht auf und suchte das komplette Waldstück ab, da ihm

ein Abtransport aufgrund des enormen Gewichts des Steins unwahrscheinlich erschien. Und siehe da – mehr als 100 Meter in den Wald hinein fand er tatsächlich den vom Sockel abgetrennten Stein wieder und sicherte das wertvolle historische Denkmal.

Dass Ludwig Faber ausgerechnet auf Idsteiner Gemarkung, die direkt neben der Bundesstraße beginnt, den Tod fand, ist ein schicksalhafter Zufall. Denn das Grab des Grafen Adalbert von Francken-Sierstorpff, ohne dessen von ihm gegründeten Deutschen Automobilclub kein Rennen stattgefunden hätte, befindet sich im Ortsteil Oberrod. Dorthin wurde der Zinksarg des 1922 verstorbenen Adligen im Jahre 1955 an die Seite seiner 1949 verstorbenen Ehefrau Bertha umgebettet, die zuletzt in dem Dorf lebte. Nachdem die Grabanlage des Ehepaares im Jahr 2015 auf ehrenamtlicher Basis wiederhergestellt worden war, folgte am 27. Mai 2022 anlässlich des 100. Todestages des Grafen die Segnung der Grabstätte mit einer kleinen Gedenkfeier. Zuvor wurde die erfolgreiche Restaurierung des Faber-Gedenksteins abgeschlossen, der auch in Zukunft an das Kaiserrennen des Jahres 1907 erinnern wird.



Facebook  
@Hof  
Bommers-  
heim



**HOF BOMMERSHEIM**

In der Bienig 1 · Tel. 06174 / 63107  
info@hof-bommersheim.de

**REGIONAL EINKAUFEN - DIREKT UM DIE ECKE**

Unsere Produkte aus Weidehaltung:

- Grillfleisch/-wurst vom Angus Rind
- Hausmacher Wurst & Fleisch vom Angus Rind
- Eier & Eiernudeln

Regionale Produkte:

- Milchprodukte
- Käse
- Fleisch und Wurst vom Strohschwein
- Saisonales Obst und Gemüse

Und noch vieles mehr

Öffnungszeiten Hofladen:

Mit Bedienung: Fr 15-18 Uhr · Do & Sa 10-13 Uhr  
Selbstbedienung (Zahlung mit EC-Karte): So-Mi 9-19 Uhr  
24h Selbstbedienungshütte  
mit ausgewähltem Sortiment aus unserem Hofladen





*Du wirst gebraucht!*

Wir sind ein junges, dynamisches Team. Unsere Konditoren zaubern tolle, leckere Torten und Kuchen. Jetzt aber haben wir ein Problem. **Wir brauchen deine Hilfe!** Hast Du Lust, die tollen Kreationen für uns zu verkaufen? Dann komm' in unser Team.

Überzeuge Dich bei einem Besuch von unseren Torten. Sprich' uns gerne an oder rufe an.

Das Team vom  
Café und Konditorei Sabel

*Aus Liebe zum Handwerk*

CAFÉ UND KONDITIONE SABEL  
LIMBURGER STRASSE 31A · 61479 GLASHÜTTEN  
TEL.: 06174. 969 58 38 · WWW.CAFE-SABEL.DE  
ÖFFNUNGSZEITEN: MI – SO: 9 – 17.30 UHR  
MO – DI: RUHETAG

Mit über 35 Jahren Erfahrung bin ich  
Ihre **Expertin** für natürlich  
schönes **Permanent Make-up**  
& **kosmetische Ästhetik**



Rufen Sie mich an -  
ich berate Sie gerne!



**T. 06174-9482412**  
Hasenpfad 8 - Glashütten  
[www.christine-mertens.de](http://www.christine-mertens.de)



## Da kommt der Konsul ins Schwitzen

### Schloßborner Laienbühne kann nach längerer Pause wieder spielen

Das ist für alle Freunde von Kunst und Theater eine gute Nachricht: Die Schloßborner Laienbühne e.V. will nach längerer Corona-Zwangspause wieder spielen! Es wird schon wieder fleißig geübt. Seit Mai hat der Verein darüber hinaus einen neuen Vorstand. **Diesmal gibt es gleich 3 Vorstellungen. Sie sind terminiert auf Samstag, den 5. November, Sonntag, den 6. November, und Samstag den 12. November 2022. Erstmals traut sich auch eine mutige „Schnaake“ bei den „Krautköpp“ mitzuspielen.**

Worum geht es diesmal? Das Stück spielt in der Zukunft - im Sommer 2023 im Dichterviertel von Bad Homburg. Alles dreht sich um die Verlobung der Tochter des Konsuls Karl Habrecht, einem Politiker, der wie sein Name schon sagt, immer recht hat und ein Familienoberhaupt der alten Schule verkörpert. Seine politische Karriere hat er sich mit lauten, aber auch unlauteren Mitteln aufgebaut. Vor allem wegen seiner unlauteren Mittel kommt er am Verlobungstag seiner Tochter ganz schön ins Schwitzen.

Dieser Verlobungstag verläuft dann alles andere als harmonisch und die Verlobungswilligen müssen bis zur letzten Sekunde zittern, ob sie das Ende des Tages noch als Verlobte erleben werden.

Die Schloßborner Laienbühne freut sich schon auf das Wiedersehen mit ihren Zuschauern.

Weitere Informationen: [www.laienbuehne-schlossborn.de](http://www.laienbuehne-schlossborn.de)



Neuer Vorstand bringt neuen Schwung nach Corona



**KFZ-Meisterbetrieb Enrico Lau**  
Eckgasse 2  
Glashütten Oberems  
[info@kfz-lau.de](mailto:info@kfz-lau.de)  
**Tel.: 06082 1377**

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr  
und 13 - 17 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung



**Eure Reisemobilvermietung  
im Taunus**



Taunuscamper Reisemobilvermietung  
Eckgasse 2 | 61479 Glashütten  
[info@taunuscamper.de](mailto:info@taunuscamper.de) | [www.taunuscamper.de](http://www.taunuscamper.de)  
Tel.: 06082 919657

## Kulturkreis Termine

**2022 :**

Vorläufiges Programm, Stand 20.08.2022, Karten unter  
[ticket@kulturkreis-glashuetten.de](mailto:ticket@kulturkreis-glashuetten.de) und an der Abendkasse.

- So., 18.09. Konzert „Circles“ mit Et Hepera, Vokalensemble der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt | Das Programm umfasst Werke aus über 500 Jahren Musikgeschichte und bildet einen Querschnitt durch die Genre: von Renaissance-Motetten über romantische Chorwerke von Brahms, Mendelssohn et altera bis hin zu moderner Vokalmusik aus Klassik, Pop und Jazz  
18:00 Uhr, Katholische Kirche Schloßborn
- Sa., 15.10. Konzert „Leben in Licht und Schatten; Abend- und Nachtstimmung“  
Johanna Meisel, Klavier, Martin Höhler, Tenor, Judith Quast, Sprecherin  
18:00 Uhr, Bürgerhaus Glashütten
- Fr., 28.10. Reiner Harscher: Multivisionsschau „Marokko“  
19:00 Uhr, Bürgerhaus Glashütten
- Fr., 11.11. Konzert Amatis Trio und Ib Hausmann „Leben und Träumen“  
20:00 Uhr, Bürgerhaus Glashütten

>>>  
[www.kulturkreis-glashuetten.de](http://www.kulturkreis-glashuetten.de)



## Neue Krone für den Frankfurter ‚Hausberg‘

Erfolgreiche Renaissance des traditionsreichen ‚Feldberghaus‘



Die Gasthausstradition auf dem Plateau des 879 Meter hohen Großen Feldberg reicht zurück ins 19. Jahrhundert. Damals hatte sich die höchste Erhebung des Taunus für die Bevölkerung der Mainebene immer mehr zu einem beliebten Ausflugsziel entwickelt. Auf die Initiative des Frankfurter „Turnvater“ Friedrich August Ravenstein (1809 – 1881) geht die Errichtung eines Aussichtsturmes sowie die Erbauung des Jugend- und Wanderheimes „Feldberghaus“ zurück, welches 1860 eingeweiht wurde. Das geschichtsträchtige Restaurant blieb seitdem ein begehrter Ort für Wanderer und Freizeitsportler – und für Hochzeitspaare. In dem Gasthof, der zwischenzeitlich auch den Namen „Feldberghof“ trug, wurde ein Ableger des Standesamts mit Trauzimmer eingerichtet, das sich großer Beliebtheit bei den Heiratswilligen der Rhein-Main-Region erfreute.

Vor einigen Jahren tauchten für den Regionalverband FrankfurtRheinMain als Eigentümer der Immobilie neue Herausforderungen auf: Der Gasthof war in die Jahre gekommen und benötigte dringend ein bauliches und energetisches „facelifting“ mit einem zeitgemäßen Konzept. Planung und Umsetzung nahmen etwa vier Jahre in Anspruch. In dieser Zeit war das touristische Angebot auf dem Plateau notgedrungen reduziert. Von daher können sich die Liebhaber des Frankfurter „Hausbergs“, die trotz der Einschränkungen dem Berg die Treue hielten, über die Renais-

sance des Gasthauses freuen, das nun in Anlehnung an die Tradition wieder den Namen „Feldberghaus“ trägt. Michael Müller, Wiesbaden, und Andreas Müller, Hünstetten, verantwortliche Planer, Ideengeber und Konzeptersteller des Projekts, haben bereits in Neu-Anspach mit dem „Experience Center“ von Adam Hall ihre Spuren hinterlassen. Müller ist für die Zukunft optimistisch: „Schon bei meiner ersten Begegnung mit dem Standort wurde mir klar, dass dies ein ‚schlafender Riese‘ ist, der nur geweckt werden muss.“

Das neue „Gesicht“ des Gasthofes springt dem Besucher als erstes ins Auge. Die Fassaden sind aus Holz. Nicht irgendein Holz, sondern die Schalung einer 100 Jahre alten Scheune aus Kanada, dessen Holz für seine extreme Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit bekannt ist und deshalb schon seit Generationen nach Europa importiert wird. Ferner fällt auf, dass die Gäste auf der vergrößerten Außenterrasse nun einen noch prächtigeren Panoramablick in die Main-Ebene genießen können. Trotz neuer Konzeption – die Betreiber Hedmar Schlosser sowie Carolin und Jens Fischer halten an einer Reihe von Traditionen fest. Zum Beispiel beim



Erweiterte Freiluftterrasse mit Fernblick

Mobiliar. Die alten Restaurantstühle aus Holz wurden nicht etwa durch moderne Objektmöbel ersetzt, sondern wiederaufgearbeitet. Natürlich nimmt auch der alte Lederstuhl mit original Jagdtrophäen aus dem Besitz des Reichskanzlers Otto v. Bismarck weiterhin einen Ehrenplatz ein. Und klar – auch das Standesamt bleibt erhalten, damit frisch getraute Eheleute weiter in luftigen Höhen schweben können.

Neben der bodenständigen Gastronomie mit regionaler Verwurzelung, für die Küchenchef Jens Fischer sorgt, erfährt der Eventbereich mit dem „Studio 879“ eine deutliche Aufwertung. Die Zahl 879 ist natürlich nicht zufällig gewählt, sondern eine Reverenz an die Höhe des Taunusgipfels. Das Studiokonzept bietet den Besuchern eine ganze Reihe von Attraktionen. Sie reichen von regelmäßigen Genießer-Events auf der Terrasse bei gutem Wetter mit Lunch- oder Dinner-Angeboten über musikalische und kulturelle Events bis hin zum „Konzept-Store“, der eine Auswahl von kulinarischen und handwerklichen Produkten zum Verkauf anbietet. Organisiert werden vom Studio 879 darüber hinaus Exkursionen für Kinder und Familien. Auf dem Programm stehen zum Beispiel Geo-Caching, Familienzelten und Erlebniswanderungen – natürlich mit leckeren Picknickkörben aus der Küche des „Feldberghaus“. Weitere Informationen: [www.feldberghaus.com](http://www.feldberghaus.com)



Das Studio 879 bietet eine Reihe von Attraktionen



Überall prägt Mobiliar aus Holz das Erscheinungsbild



+49 (0) 61 74 / 992 906 - 0  
info@taxfinest.de

## HAUSBESITZER AUFGEPASST – NOCH IST ES NICHT ZU SPÄT!

## WIR LOTSEN SIE DURCH DIE GRUNDSTEUERREFORM.

TAX FINEST Steuerberatungsgesellschaft mbH · Idsteiner Weg 1 · 61479 Glashütten · [taxfinest.de](http://taxfinest.de)  
Geschäftsführerin: Beatrix Debertshäuser · Handelsregister: Amtsgericht Königstein · HRB 9730



# Die Haut ist unser größtes Organ...

Noch wenig bekannt: ihr Alterungsprozess beginnt schon mit 25 Jahren



Christine Mertens

„Daher sollten Sie immer darauf bedacht sein, die Haut entsprechend zu pflegen, zu schützen und sie nicht zu vernachlässigen. Eine schöne Haut ist eine Entscheidung, kein Zufall“, ist die in Glashütten tätige Kosmetikerin Christine Mertens überzeugt. Lesen Sie hier einige Tipps der Spezialistin für natürliches Permanent Make-up, die seit über 35 Jahren selbständig im Bereich Beauty tätig ist. Eine generelle Empfehlung vorneweg: „Achten Sie bitte darauf, dass all ihre Produkte weder Paraffine, Parabene, Silikone noch Microsilber enthalten.“

### Tägliche, richtige Beauty Routine

Basis dafür ist die Reinigung von Gesicht, Hals und Dekolleté am Morgen und Abend. Danach benutzen Sie ein entsprechendes Tonic / Gesichtswasser für eine bessere Aufnahme der weiteren Pflegeprodukte und um die Haut zu erfrischen. Im nächsten Schritt ist immer ein Serum / Fluid / Ampulle als Intensivpflege empfehlenswert. Merke: Feuchtigkeit immer unter Fett!

Die Augencreme kommt auch nach dem Serum / Fluid und wird sehr oft unterschätzt. Wenn Sie sich vorstellen, wie oft wir täglich die Augen kneifen, blinzeln und Mimik machen, ist eine Augenpflege ein absolutes „Muss“. Unsere Haut, an den Augen ist sehr dünn und hat kaum Unterfettgewebe, daher braucht sie eine besondere Pflege, denn genau hier kommen die ersten Fältchen. Zum Abschluss tragen Sie die dem Hauttyp entsprechende, Pflegecreme auf Gesicht, Hals und Dekolleté auf.

### Regelmäßig die Haut peelen

Peelen bedeutet, die Haut von den abgestorbenen Hautschüppchen befreien. Dies ist nicht nur im Gesicht wichtig, sondern am ganzen Körper. So können die Pflegeprodukte wesentlich besser von der Haut aufgenommen werden. Sie sparen nicht nur Geld, weil Sie weniger Produkte brauchen, sondern haben eine viel höhere Wirkung. Empfehlenswert ist ein Gesichts- und Körperpeeling 1x in der Woche.

### Avocados

Avocados haben sehr viel der gesunden Omega-3-Fettsäuren, die unsere Haut geschmeidiger und ebenmäßiger wirken lassen. Feuchtigkeit in unserer Haut kann dadurch besser gespeichert werden. Die körpereigenen Lipide (Fette) werden unterstützt und schützen die Haut vor negativen Umwelteinflüssen.

### Ausreichend schlafen

Immer wieder wird gefragt, ob Schlaf eine schöne Haut macht. Auf jeden Fall ist das so! Mit den richtigen Pflegeprodukten, die die Haut in der Nacht regenerieren, wird der Schlaf zum „Schönheitsschlaf“

### Bewegung

Regelmäßig Sport und Bewegung regen die Durchblutung im Körper an, damit auch die Durchblutung der Haut. Das Ergebnis ist ein frischer Teint und eine gesund aussehende Haut.

### Obst & Gemüse

Die Zellen werden von Mikronährstoffen versorgt. Viel Obst und Gemüse zu essen - mind. 5 Portionen täglich - trägt dazu bei, dass wir jünger aussehen und uns viel vitaler fühlen, als wir tatsächlich sind. Weitere Informationen: [www.christine-mertens.de](http://www.christine-mertens.de)

# Grußwort der IHK Frankfurt am Main

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Kulcsár, sehr geehrte Mitglieder des Gewerbevereins Glashütten,

Sie vertreten und bündeln die Interessen Ihrer Mitglieder aus den Ortsteilen Glashütten, Oberems und Schloßborn. Als der Gewerbeverein vor 10 Jahren gegründet wurde, war er der erste Zusammenschluss von Gewerbetreibenden und Freiberuflern in der Gemeinde Glashütten. Heute haben Sie rund 50 Mitglieder aus unterschiedlichen Gewerken und Dienstleistungsbereichen. Ihr gemeinsames Ziel ist die Wirtschaftsförderung vor Ort, Sie stärken den lokalen Binnenmarkt und die positive Außenwirkung der Gemeinde Glashütten. Wir als IHK Frankfurt am Main freuen uns, einen starken Partner wie Sie in der Gestaltung unserer Metropolregion an unserer Seite zu haben.

Gewerbevereine haben eine wichtige Bündelungsfunktion und sind für die Politik zentrale Ansprechpartner, wenn es um die Bedürfnisse der Wirtschaft in der Region geht. Ihr Bemühen, die lokale Wirtschaft in die Gemeinde hinein zu stärken und darüber hinaus dieses Bemühen und die Erfolge darum nach außen sichtbar zu machen, ist von nicht zu unterschätzender Bedeutung. Eine Gemeinde mit einem starken Gewerbeverein mit aktiven Mitgliedern kann sich glücklich schätzen – steigt doch so die Wahrscheinlichkeit, dass die regionalen Gewerbetreibenden sich in das Gemeindeleben einbringen und es so beleben.

Die zuziehenden Fachkräfte fühlen sich wohl in Glashütten, einer Gemeinde, wunderschön in der Natur gelegen, mit starken Lokal-Traditionen und einem Gewerbeverein, über den sich die Wirtschaft in das Gemeindeleben einbringt. Bürgermeister Thomas Ciesielski betonte Ende Juni dieses Jahres in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung den starken Zusammenhalt zwischen den Ortsteilen Schloßborn, Oberems und Glashütten, aber auch den ausgeprägten eigenen Charakter und die eigenen Traditionen, den diese in die Gemeinde einbringen. Der Gewerbeverein Glashütten vereinigt Wirtschaftstreibende aus den drei Ortsteilen und symbolisiert damit, wie erfolgreich Glashütten seit der Gebietsreform im Jahr 1972 zusammengewachsen ist und wie groß das Engagement der ansässigen Wirtschaft für die Gemeinde ist. Glashütten ist Teil der Metropolregion FrankfurtRheinMain und ein sehr attraktiver Wohnort für zuziehende Fachkräfte, die die Region so dringend braucht.

Die Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main gratuliert Ihnen, liebe Mitglieder im Gewerbeverein Glashütten, herzlichst zu Ihrem zehnjährigen Jubiläum! Ich persönlich bedanke mich für Ihr Engagement für die Gemeinde, welches über Glashütten hinaus in die Region strahlt. Lassen Sie uns gemeinsam über die Zukunft der Region sprechen.

Ihr Ulrich Caspar  
Präsident der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main



SO INDIVIDUELL WIE SIE:

# Holz in Bestform!

Im Buhles 10 • 61479 Glashütten-Schloßborn • Tel: 06174/63261 • [www.holzbau-paul.de](http://www.holzbau-paul.de)

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| ■ Dachstühle            | ■ Pergolen  |
| ■ Dachaufstockungen     | ■ Vordächer |
| ■ Holzrahmenbau         | ■ Carports  |
| ■ Fassadenverkleidungen | ■ Balkone   |
| ■ Dachgauben            | ■ Terrassen |



**HOLZBAU**  
ZIMMEREI  
**PAUL**  
*Holz in Bestform!*

**Ihr Spezialist**  
für Baumpflege und Baumfällung  
im Taunus und Rhein-Main-Gebiet

Mobil: 0151 - 241 774 37  
Mail: [info@baumpetri.de](mailto:info@baumpetri.de)  
61479 Glashütten-Schloßborn

**Ihr Florian Petri**



**BAUM**  
**PETRI**  
[WWW.BAUMPETRI.DE](http://WWW.BAUMPETRI.DE)



# Gewerbeverein Glashütten wird 10 Jahre alt

## Vom kleinen Unternehmerkreis zur Ortsteil übergreifenden Gemeinschaft

Es war im Herbst 2011. Ein zunächst kleiner Kreis von 12 Unternehmerinnen und Unternehmern folgten der Einladung von Konnie Schmitz-Herrmann zum Gedankenaustausch über einen künftigen Gewerbeverein in den Glashüttener Hof. Die Runde war sich schnell einig: Ziel der Interessensgemeinschaft ist die Gründung eines Gewerbevereins. Er soll als Partner und verlängerter privatwirtschaftlicher Arm der Gemeinde die Wirtschaftskraft aller Gewerbebetriebe und damit auch der Kommune stärken – zum Nutzen aller Bürgerinnen und Bürger. Neben einer besseren Kommunikation über die Angebote von Gastronomie, Handwerk, Dienstleistung und Einzelhandel innerhalb der Gemeinde Glashütten war auch ein besseres Standortmarketing nach außen gefragt.

Anfang 2012 war es soweit. Der Gewerbeverein Glashütten e.V. (GVG) wurde mit 20 Mitgliedern gegründet und Konnie Schmitz-Herrmann zur Ersten Vorsitzenden gewählt. Heute zählt der Verein bereits 50 Mitglieder, Gewerbetreibende und Freiberufler. Sie kommen aus allen drei Ortsteilen der Gemeinde Glashütten und decken alle Wirtschaftszweige ab – Handwerk, Einzelhan-

del, Gastronomie & Freizeit und Dienstleistungen. Der Vorstand des GVG, seit vier Jahren unter dem Vorsitz von Pascal Kulcsár, hat in den zurückliegenden Jahren viel auf die Beine gestellt: Zu den größeren Projekten zählten zwei Gewerbeausstellungen 2012 und 2015, die Organisation dreier Weihnachtsmärkte in Glashütten, die Gründung des Glashütten Magazin, das seit 2014 vierteljährlich erscheint, und die Herausgabe einer Freizeitkarte für Glashütten. Darüber hinaus bot der GVG über den Kreis seiner Mitglieder hinaus Vortragsveranstaltungen und Podiumsdiskussionen zu aktuellen Themen an. Für die Mitglieder fanden eine Reihe von Stammtischen und Weihnachtsfeiern statt. Das zehnjährige Bestehen wurde kürzlich mit einem Sommerfest im Katholischen Gemeindezentrum in Schloßborn gefeiert.

„Der GVG ist einer der wenigen Ortsteil übergreifenden Vereine und im Vergleich zu den meisten hiesigen Vereinen noch relativ jung. Gemessen daran können wir nach 10 Jahren eine stolze Bilanz vorweisen“, so Pascal Kulcsár.

# DIE STEINMETZE

Marco Theil & Richard Brain GbR

- GRABMALE
- BAU
- GESTALTUNG
- DENKMALPFLEGE

Hofgasse 12  
65529 Waldems-Esch

Tel. 06126 - 710 83 60  
Fax. 06126 - 959 47 56

[www.die-steinmetze.com](http://www.die-steinmetze.com)  
[info@die-steinmetze.com](mailto:info@die-steinmetze.com)

**Meisterbetrieb**

Handwerkskammer  
Wiesbaden

# IMPRESSUM

**Herausgeber (V. i. S. d. P.):** Gewerbeverein Glashütten e. V.  
c/o Pascal Kulcsár, Mühlweg 16A, 61479 Glashütten-Oberems,  
Tel.: 0179 7727018, [pascal.kulcsar@flashlines.net](mailto:pascal.kulcsar@flashlines.net)

**Projektleitung und Redaktion:** PR Spezial, Mathias v. Bredow,  
Am Steinbruch 5, 61479 Glashütten, Tel.: 06174 619021,  
[bredow@pr-spezial.de](mailto:bredow@pr-spezial.de)

**Anzeigenverkauf:** Bitte richten Sie Ihre Anfragen und Anzeigenaufträge an  
[media@glashuetten-magazin.de](mailto:media@glashuetten-magazin.de) oder an die Projektleitung des GLASHÜTTEN  
MAGAZIN – s. o.

**Gestaltung:** becker design&communication, Anna-Nina Becker,  
Im Hirschgarten 2, 61479 Glashütten, Tel.: 0171 6137910,  
[anb@becker-design.com](mailto:anb@becker-design.com), [www.becker-design.com](http://www.becker-design.com),  
[grafik@glashuetten-magazin.de](mailto:grafik@glashuetten-magazin.de)

**Druck:** WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

**Bildnachweis:** Alle Bilder wurden uns mit freundlicher Genehmigung zur  
Verfügung gestellt.

Das **GLASHÜTTEN MAGAZIN** ist ein vierteljährlich erscheinendes Print-  
medium mit lokaler und regionaler journalistischer Berichterstattung über  
Themen aus den Bereichen Gemeindeleben, Vereine, Wirtschaft, Tourismus,  
Kultur, Soziales, Umwelt und Ratgeber und fällt damit unter § 10 des Hessi-  
schen Pressegesetzes. Personenbezogene Daten in Wort und Bild im redakti-  
onellen Teil werden ausschließlich zu journalistisch-redaktionellen Zwecken  
verarbeitet.

**Termine:** Ausgabe Nr. 4 / 2022 erscheint voraussichtlich am 2. Dezember  
2022. Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 14. November 2022.  
Druckfähige Anzeigenvorlagen werden bis 21. November 2022 benötigt.

Sollten die untenstehenden Links aufgrund technischer Probleme einmal nicht  
funktionieren, so senden Sie uns gerne eine E-Mail. Wir versorgen Sie dann  
umgehend mit dem gewünschten Material.

Das Buchungsformular  
für Anzeigen finden  
Sie hier:

[http://www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2022/01/GM\\_Anzeigenbuchung\\_2022.pdf](http://www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2022/01/GM_Anzeigenbuchung_2022.pdf)



Die aktuellen Media-  
unterlagen finden Sie  
hier:

[http://www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2022/01/2022\\_GM\\_Mediadaten.pdf](http://www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2022/01/2022_GM_Mediadaten.pdf)



Die Online-  
Ausgabe finden  
Sie hier:

Viel Spaß beim  
online blättern!



## Wunsch nach einer Immobilie in Glashütten?



Ihr regionaler Partner  
für solides Bauen  
aus Kelkheim

[fischer-immobau.de](http://fischer-immobau.de)



Eine Idee, ein Wille,  
ein Ergebnis, ein...

# » Willkommen im Königsteinzimmer! «



Das Königsteinzimmer wird zum kreativen Raum:  
für uns, für Sie – für Dialoge!

Eine Zentrale für Claus Blumenauer Immobilien,  
ein Ort für kulturelle Begegnungen für Königstein.



Klingt spannend? Dann freuen Sie sich mit uns auf  
die gemeinsame Eröffnung im November 2022!

UP-TO-DATE?

*Weitere Infos folgen...*



Unsere neue Firmenzentrale ab Herbst 2022: Frankfurter Str. 1 | 61462 Königstein i. Ts.



Claus Blumenauer  
Immobilien GmbH

FINE & COUNTRY